

# Fachschaftsprotokoll

Grey

17. April 2024

Anwesende: Simon, Teresa, Grey, Leonie, Quanton, Yannik, Lilly, Lisanne, Kai, Flo, Brohannes, Marvin, Benny, Paul W.

Alumni:

Gäste:

## 1 Formalia

Start der Sitzung: 18:28 Uhr

### 1.1 Präsidium

- Redeleitung: Teresa
- Protokoll: Grey

### 1.2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

Gab es eins? Ja. (Hat aber niemand gelesen.)

### 1.3 Tagesordnungsänderungsanträge

## 2 Checkliste/Kalender

- Kalender für nächstes Semester/Jahr. Fertig bis auf SENF-Termin.
- Datenschutz. Wichtig. Dran denken.
- Reden über den Umgang mit sexueller Gewalt. Niemand mag drüber reden. Warum ist das hier nochmal drauf? Es kommt vom StuRa, apparently. Wir könnten es runternehmen, solange niemand Redebedarf hat.

- Reden über das Studium. Es gibt jetzt das AP zeitgleich zur Vorlesungszeit. Bei Interesse darf man sich bei Bartels melden.
- Lehrpreis. Es gibt einen TOP.

### 3 StuRa (Abstimmung)

Benny war im StuRa. Es Gab sieben GO-Anträge und es ging bis 21:44 Uhr.

Laut Vorstandsbericht gibt es einen Baumpavillon. In allen Referaten und in der Wahlkommission fehlen Leute.

#### 3.1 Bewerbungen

Es gibt eine Bewerbung, Jérôme T. bewirbt sich auf das Außenreferat. Die war unkritisch und daher automatisch angenommen.

#### 3.2 Finanzanträge

Das iGEM – ein Projekt wo sich Leute ein Forschungsthema und -projekt aussuchen dürfen – will Geld haben. Es ist in der künstlichen Biologie angesiedelt. Das Geld ist für eine Reise zu einem Generaltreffen und eine Reise von Paris, letztere wird auch von der Stadt und Uni gestellt. Wir sollen nun 35 Shirts und 15 Pullis bezahlen (1730.85 €), sowie Adobe-Lizenzen (451.09 €) und Reisekosten (600.00 €). Unserer Meinung nach sind es verhältnismäßig viele Shirts pro Person. Beantragt ist etwa die Hälfte des GUB dieses Quartals.

iGEM 2024			
Option	Stimmen	Betrag	
2781,93 €	0		
600 €	10	600.00	
0 €	4		

#### 3.3 Sonstige Anträge

Das Referat gegen Antisemitismus hat einen Antrag gestellt auf einen Unvereinbarkeitsbeschluss mit Palästina Spricht und Palästina Spricht Freiburg. Effektiv würden so per default Anträge/Anfragen auf Räume oder ähnliches abgelehnt werden. Als Grund wurden antisemitische und delegitimierende Aussagen ebendieser Gruppen zitiert. Eine lange Diskussion entbrannte daraufhin. Quellen wurden aus datenschutzrechtlichen Gründen ausgedruckt mitgebracht.

Palästina Spricht spricht sich für Palästina aus, aber auch für eine Frau, die für einen (und einen „missglückten“) Flugzeugabsturz verantwortlich ist. Auch wurde ein bestimmtes Program als Befreiungskampf bezeichnet.

In der Vergangenheit wurden dieser Gruppe Räume genehmigt, aber nicht von der VS.

Kurze Begutachtung von Instagram zeugt nicht gerade von sachlicher Kritik an der deutschen Politik.

### Unvereinbarkeitsbeschluss Palästina Spricht Freiburg

*Referat gegen Antisemitismus*

Option	Stimmen	Reihung
Ja	8	1
Nein	2	2
Enthaltung	0	

### 3.4 VAG – Frelø

In der letzten StuRa-Sitzung wurden VAG-Menschen eingeladen, die Fragen beantwortet und Feedback eingesammelt haben. Außerdem wurde ein neues Finanzierungskonzept vorgestellt. Momentan zahlen wir  $1.50 \frac{\text{€}}{\text{Student*in} \cdot \text{Semester}}$ . Nun soll der Betrag erhöht werden, sofern dies überhaupt möglich ist (es handelt sich um einen etwas längeren Prozess).  $6 \frac{\text{€}}{\text{Student*in} \cdot \text{Semester}}$  wie von der VAG vorgeschlagen ist entschieden zu viel, da die VS gerade einmal  $7 \frac{\text{€}}{\text{Student*in} \cdot \text{Semester}}$  erhält. Nun ist die Rede von 3.80 €. Außerdem ist noch nicht ganz klar, wer letztendlich Vertragspartner sein wird.

Frage ist nun, was unsere Schmerzengrenze ist. Eigentlich ist der Frelø-Beitrag ein gutes Konzept. Aber schwierig ist natürlich, dass es neulich eine Beitragserhöhungsdiskussion gab, die offenbarte, dass so etwas äußerst kompliziert ist.

## 4 Lehrpreis

Müssen wir bis zum Sommerfest machen. Ein LimeSurvey-Account mit Umfrage und ohne Passwort existiert. Späteste Deadline ist das Sommerfest, so am 05. Juli. Die Umfrage sollte aber natürlich vorher ausgefüllt werden, so Mitte Juni? Teresa erklärt sich dazu bereit, eine Umfrage aufzusetzen und auszuwerten, sofern jemand das Passwort auf LimeSurvey neu setzt.

## 5 SENF

SENF. Wann? Die erste Semesterwoche haben wir gekonnt verschlafen, aber momentan ist auch Aprilwetter, also haben wir zumindest eine Ausrede. Lianne und Anton bestellen schonmal Getränke. Wetter in einer Woche ist mittelmäßig gut absehbar, es sieht

noch nicht wirklich wahrhaftig sonnig ist. Ein Meinungsbild suggeriert, dass eine leichte Präferenz auf dem nächsten Donnerstag liegt (als auf einem anderen Termin).

Es sind also neben Getränkebestellungen noch Raumanträge zu stellen und ein Schichtplan zu erstellen. Anton schreibt den Schichtplan. Paul holt den Grill aus der Werkstatt, aber während des Festes sollte sich jemand anderes darum kümmern. Kohle kaufen? Sollte jemand dran denken. Kai kümmert sich um Plakate (mit dem Hinweis auf kurzfristige Informationen bezüglich Absage auf der Website) und Kohle und auch 42news.

Danke an die Beteiligten!

## **6 Theo 4 Klausurbewertung**

Es kam eine Mail, wir hatten noch nicht geantwortet. Es ging darum, dass in der letzten Theo 4 die Note beeinflusst werden konnte, indem man im Semester gut (oder schlecht) in Tests abschneidet. Dies wurde nicht kommuniziert und erst in der Klausureinsicht offenbart. Zwar waren die Tests einfach (und die Klausur mit 1.0 schaffbar ohne Tests).

Von einer nachträgliche Beeinflussung der Benotung sollten wir vermutlich absehen, aber es sollte kommuniziert werden, dass sowas kommuniziert werden sollte. Das ist auch so unser Job als Fachschaft.

Es ist höchst fraglich, ob sich die Tests als Klausur im Sinne der Prüfungsordnung werten lassen.

Dieselbe Frage kam nun in der Theo 3-Vorlesung auf, also sollten wir uns darum kümmern.

Was soll unser Vorgehen sein? Der Abu schien kommunikationsbereit zu sein. Käme eine Mail oder ein mündliches Gespräch infrage?

Unser Ziel ist es auf keinen Fall, Noten zu verschlechtern, sondern dass Studierenden ein transparentes (und legales) Prüfungsverfahren geboten wird. Unabhängig von der Legalität sollte unser Ziel auf jeden Fall transparente Kommunikation sein.

Erste Anlaufstelle ist ein Gespräch mit der Schilling (ohne Miteinbeziehung der StuKo, so eher zum Austarieren). Eventuell ausgestattet mit mehr Information gehen wir zum Abu und suchen ein Gespräch.

## **7 DESY-Fahrt**

Es gibt eine DESY-Fahrt. Die Anmeldung zur DESY-Fahrt startet morgen. Plakate hängen.

Lilly hat viel mit Menschen telefoniert und hat einen guten Preis ausgehandelt; etwa 40.10 € pro Person für Hin- und Rückfahrt mit Sitzplatz. Unterkunft ist dann im a&o.

Reserviert ist für 50 Personen, wir können auf 45 heruntergehen. Rechnungen können und sollen gesplittet werden. Die SVB-Mittel sollen dann die Differenz von verbleibenden Kosten und Teilnehmerbeiträgen (ohne Betreuende) decken.

Eine kurze Abschätzung (nach erheblicher Rechnungs-Jonglage) zeigt, dass wir nicht pleite werden. Mit der Straub sollten wir das aber auch für die finanzielle Sicherheit abklären, bevor die Rechnung rausgeht.

Auf der Website sollte die aktuellste und akkurateste Information stehen, da sollten frisch angeworbene Menschen hin verwiesen werden. Zum Schluss (um die SVB-Mittel zu schonen) können wir auch mit nicht-Physikstudierenden auffüllen.

## 8 ZaPF (Abstimmung)

Es wird ZaPF gewesen sein; so über Pfingsten. Und in Kiel. Und Leute wollen da auch hin. Und wollen Geld für die Anmeldung und Zugfahrt haben. Momentan stehen Teresa, Benny, Marvin und Paul F. darauf, aber es ist noch unklar, wieviele Plätze wir haben.

Zug nach Kiel ist teuer. Was ist ein Maximalbudget?

Falls die Rückfahrt soll nur die günstigste Fahrt um den kanonischen Abfahrtstag bezahlt werden, falls jemand auf eigene Faust teurer fährt, soll die Differenz privat getilgt werden. Außerdem sollte sich möglichst früh um die Fahrt gekümmert werden, da Zugtickets teurer werden.

**Soll die Fachschaft mit maximal 640 € für ZaPF-Anreise und  
-Teilnehmergebühr aufkommen?**

Option	Stimmen	Reihung
Ja	10	Ja
Nein	0	

## 9 Lehramtstreffen (Mail vom 17.04.)

Andreas Härtel hat heute gefragt, ob er sich mit Vertreter\*innen der Fachschaft treffen kann, um über das Lehramtsstudium zu reden. Die Termine passen für die Interessierten nicht ganz, aber da ist bestimmt Spielraum.

Lisanne, Lilly, Anton und Marvin haben Interesse und antworten.

## 10 Sonstige Mails beantworten

Allgemein könnten wir mehr auf Mails antworten. Besonders Master-Erstis wurden von uns vernachlässigt.

Der Mailverteiler ist auch nicht allzu einfach bedienbar. Vielleicht fragen wir mal beim RZ nach.

Wie wäre es, Leute bestimmten Mailthemen zuzuweisen? Vermutlich führt das nicht gerade zu einer motivierteren Fachschaftsbeteiligung.

Wir schreiben „Unbeantwortete Mails.“ auf die Checkliste und suchen nach einer Lösung für die Semesterferien.

## **11 StuKo**

Es wird StuKo gewesen sein.

## **12 Sonstiges**

### **12.1 Meditationsgutscheine**

Es kam eine Mail. Sie wurde an Marvin delegiert; dieser hat sich drum gekümmert.

### **12.2 Running Dinner**

Leute an/in der Mathe machen ein Running Dinner. Wer Lust hat, soll sich jetzt bei Anton (?) melden. Das hier ist also inoffizielle Werbung.

### **12.3 Tutorate**

Wir haben einen Tutorenmangel; die Mathe hat einen Tutorenüberschuss. Will man mal bei der Mathe Werbung machen, dass sie Mathe-für-Physiker-Vorlesungen tutorieren können. Wir unterbreiten dies dem Walther.

### **12.4 ZahnMedi-Stuff**

Es gab irgendwo einen RedBull-Wagen. Die können/wollen (?) auch unsere Ersti-Phase sponsorn. In der Vergangenheit ist das wohl nicht gut weggegangen. Das können wir im kollektiven Gedächtnis behalten. Und Marvin fügt die auf seine Excel-Tabelle hinzu.

### **12.5 Fachschaftstransponder Hochhaus...**

... haben wir immer noch nicht. Pöbeln wir? Wir fragen mal. Beim Dummin.

Brohannes macht was.

---

Ende der Sitzung: 20:34 Uhr